
Presseinformation Nr. 959

28. November 2012

BRACHT-BENDT:
Modell der Selbstverpflichtung funktioniert

BERLIN. Zur Diskussion führender Wirtschaftsvertreter mit EU-Kommissarin Viviane Reding in Brüssel über die Einführung einer Frauenquote für Aufsichtsräte erklärt die frauenpolitische Sprecherin der FDP-Bundestagsfraktion Nicole BRACHT-BENDT:

Die FDP-Bundestagsfraktion unterstützt die Wirtschaft bei ihrer Kritik an einer Frauenquote für Aufsichtsräte und setzt auf Selbstverpflichtung der Unternehmen.

Aktuelle Zahlen belegen, dass dieses Modell funktioniert. In den vergangenen beiden Jahren wurden bei Nachwahlen zu DAX30-Aufsichtsräten 40 Prozent Frauen auf die frei gewordenen Posten gewählt. Frauen sind in den Kontrollgremien zwar immer noch deutlich unterrepräsentiert, doch es gibt eindeutige Hinweise, dass sich der Wandel fortsetzt.

Die FDP-Bundestagsfraktion begrüßt das klare Votum der Wirtschaft für mehr Vielfalt in allen Führungspositionen.

Verantwortlich:
Beatrix Brodkorb

Telefon
(030) 227-52388

Fax
(030) 227-56778

E-Mail
pressestelle@
fdp-bundestag.de